

ASGARD-Auftrag für das Projekt „Interkommunale Zusammenarbeit“ der Berufsfeuerwehren Bochum und Herne

Im Zuge einer EU-weiten Ausschreibung erhielt Frequentis Deutschland den Zuschlag für das Projekt „Interkommunale Zusammenarbeit“ der Berufsfeuerwehren der beiden Städte Bochum und Herne. Das Projekt umfasst die einheitliche Ausstattung in den Bereichen Einsatzleitsystem und ASGARD als Kommunikationssystem für die georedundanten Leitstellen der beiden Berufsfeuerwehren. Als Generalunternehmer übernimmt Frequentis Deutschland die Lieferung und Integration einschließlich Systemservice.

Die Leitstellen der Städte Bochum und Herne im Bundesland Nordrhein-Westfalen verantworten die Aufgabe der Kommunikationsstellen – Notrufannahme, Alarmierung der Einsatzkräfte, Koordination der Rettungseinsätze und Disposition der Krankentransporte. Das aktuelle Projekt ist ein wesentlicher Schritt in der technischen Realisierung der vor einem Jahr unterzeichneten Partnerschaft zwischen den Berufsfeuerwehren der beiden Städte. Ziel der Vereinheitlichung der Leitstellentechnik ist es, dass beispielsweise im Falle von Evakuierungen oder bei Bedarf an zusätzlichen Kräften jederzeit die andere Leitstelle übernehmen oder Personal aus einer Stadt das der anderen bei Großeinsätzen unterstützen kann. Zudem halten die beiden Leitstellen für die Ausfallszenarien die notwendige Ausstattung und Datenbestände vor.

Das zu versorgende Gebiet der Leitstelle Bochum umfasst 146 km² mit einer Einwohnerzahl von über 365.000; es wird durch 3 Feuer- und Rettungswachen und 5 Rettungswachen abgedeckt. Die Gesamteinsatzzahl in Bochum beträgt ca. 65.000 pro Jahr. Das zu versorgende Gebiet der Leitstelle der Stadt Herne betrifft 51 km² und über 156.000 Einwohner; es wird durch 2 Feuer- und Rettungswachen abgedeckt. Die Gesamteinsatzzahl in Herne beträgt über 28.000 pro Jahr.

ASGARD wird die bestehende Notruf- und Funkabfragetechnik ablösen und damit die Umstellung auf moderne IP-Technik ermöglichen. Die Komplettlösung umfasst außerdem ein Einsatzleitsystem, Medientechnik und Möblierung.

Im Zuge des Projektes werden an mehreren Rettungswachen neu zu liefernde ELA-Durchsage-Systeme angeschaltet, die über beide Leitstellen bedient werden können. Die ELA-Anlagen werden von unserem langjährigen Partner Sittig Technologies GmbH geliefert und installiert.

Jürgen Kreß, ASGARD-Vertriebsleiter bei Frequentis Deutschland: „Mit ASGARD haben wir ein optimales Produkt für die vielfältigen Aufgaben in der BOS-Leitstelle entwickelt. Dabei ist uns wichtig, dass neueste technologische Errungenschaften einfließen, um im Ernstfall rascher und effektiver agieren zu können. Daher freut es uns besonders, dass sich bereits so viele Kunden für unsere Lösung entschieden haben: ASGARD ist bereits bei mehr als 35 Leitstellen in Deutschland im Einsatz.“

Über FREQUENTIS

Frequentis mit Firmensitz in Wien ist ein internationaler Anbieter von Kommunikations- und Informationssystemen für Kontrollzentralen mit sicherheitskritischen Aufgaben. Solche „Control Center Solutions“ entwickelt und vertreibt Frequentis in den Segmenten Air Traffic Management (zivile und militärische Flugsicherung, Luftverteidigung) und Public Safety & Transport (Polizei, Feuerwehr, Rettungsdienste, Schifffahrt, Bahn). Als Weltkonzern verfügt Frequentis über ein internationales Netzwerk an Niederlassungen, Tochtergesellschaften und lokalen Repräsentanten in über 50 Ländern.

Produkte und Lösungen von Frequentis sind an mehr als 30.000 Arbeitsplätzen und in rund 140 Ländern zu finden. 1947 gegründet, ist Frequentis gemäß eigener Berechnung mit einem Marktanteil von 30% Weltmarktführer bei Sprachkommunikationssystemen für die Flugsicherung. Weltweit führend sind die Systeme der Frequentis-Gruppe außerdem im Bereich AIM (Aeronautical Information Management / Luftfahrtinformationsmanagement), bei Message Handling Systemen (Nachrichtensysteme für die Luftfahrt), sowie bei GSM-R Systemen im Bahnbereich.

Die Aktien der Frequentis AG notieren unter dem Kürzel FQT, ISIN ATFREQUENT09, an der Wiener und Frankfurter Börse. Im Jahr 2019 wurde mit weltweit rund 1.850 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein Umsatz von EUR 303,6 Mio. und ein EBIT von EUR 17,2 Mio. erwirtschaftet.

Detailinformation über Frequentis finden Sie auf der Homepage www.frequentis.com

Brigitte Gschiegl, Director Corporate Communications, Frequentis AG,
brigitte.gschiegl@frequentis.com, +43 1 81150-1301